Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Merkblatt zum Antrag auf einen Zuschuss zu den Kosten einer Alumniveranstaltung

Hintergrund des Programms

Die Alumni des DAAD sind dank ihres Studien- oder Forschungsaufenthaltes an deutschen beziehungsweise ausländischen Hochschulen eine hervorragend qualifizierte Personengruppe, die häufig Schlüsselpositionen in Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur einnimmt. Vernetzung und lebenslanges Lernen tragen erheblich dazu bei, dass sich die Alumni als Experten und Expertinnen, Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen und Partner und Partnerinnen des DAAD für internationale Wissenschaftskooperationen und die Förderung von zukünftigen Fach- und Führungskräften einsetzen und an der Lösung globaler Herausforderungen mitwirken können.

Mit den jährlich zwischen 180 und 250 geförderten fachlich-thematischen Alumniveranstaltungen werden pro Jahr 15.000 bis 17.000 Personen erreicht. Dieses Angebot soll für Alumni aus aller Welt fortgesetzt werden. Aus dem Alumnikonzept des DAAD ergeben sich für das Programm einige neue Impulse: Es können auch bi- und multilaterale Alumniveranstaltungen gefördert werden, die verschiedene Alumnigruppen miteinander in Austausch bringen und deutsche Alumni einbeziehen, z.B. Nord-Süd oder regionale Veranstaltungen. Ein besonderes Interesse des DAAD besteht in der Förderung von Veranstaltungen, die Beiträge auf dem Weg zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) leisten. Vernetzung und Aktivitäten über die Veranstaltung hinaus werden besonders begrüßt.

Welche Ziele hat das Programm?

Das Ziel besteht darin, den fachlich-thematischen Austausch sowie die Vernetzung und Kooperation der Alumni untereinander sowie mit Institutionen der Wissenschaft, Politik, Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft zu unterstützen und eine internationale Orientierung zu verfolgen. Das Programm zielt darauf ab, die Kompetenzen der Alumni zur Lösung globaler Herausforderungen zu erweitern und aktiv einzubringen, die Bindung der Alumni an den DAAD und an Deutschland zu fördern und die Weitergabe von Erfahrungen an nachfolgende Generationen zu unterstützen.

Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsberechtigt sind DAAD-Alumni, eingetragene deutsche und ausländische DAAD-Alumnivereine, DAAD-Alumni-Fachnetzwerke, DAAD Außenstellen, Lektoren und Informationszentren.

Deutsche Hochschulen sind nicht antragsberechtigt. Sie können für die Betreuung ihrer Alumni einen Antrag im Alumni-Programm zur Betreuung und Bindung ausländischer Alumni einreichen: www.daad.de/alumni-programm.

Was sind die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses?

Es muss sich um eine fachliche oder thematische Alumniveranstaltung handeln.

An der Veranstaltung muss eine größere Anzahl, in der Regel (mindestens 50%), DAAD-Alumni beteiligt sein.

Als DAAD-Alumni gelten Personen, die eine DAAD-Individualförderung mit einer Dauer von mindestens drei Monaten erhalten haben.

Auswahlentscheidung

Über den Antrag entscheidet der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD). Kriterium für die Entscheidung ist die Übereinstimmung der Veranstaltung mit den Zielen des Programms. Zudem sollte das Vorhaben überzeugend dargestellt werden und die Referentinnen und Referenten sorgfältig/zielgerichtet ausgewählt werden, insbesondere wenn sie aus dem Ausland anreisen. Wünschenswert sind ergebnisorientierte und interaktive Formate und Veranstaltungen, die einen Beitrag zur Lösung globaler Herausforderungen leisten. Längerfristige Vernetzung, Aktivitäten über die Veranstaltung hinaus sowie das Anstoßen von neuen Kooperationen werden besonders begrüßt. DAAD-Alumni sollten nach Möglichkeit aktiv als Vortragende beitragen. Regionale oder bilaterale Vernetzung von Alumni wird begrüßt, wenn sie gut begründet ist. Die Entscheidung erfolgt unter Berücksichtigung der verfügbaren Haushaltsmittel und des Zeitraums seit der letzten Förderung einer „Kleinen Alumniveranstaltung“ mit ähnlichem Teilnehmerkreis.

Was wird gefördert?

Es können folgende **Veranstaltungsformen** unterstützt werden:

- Veranstaltungen, die den fachlichen/thematischen Austausch und die Vernetzung der Alumni fördern.
- Seminare, die zur fachlichen oder beruflichen Weiterbildung der Alumni beitragen.
- Seminare, in denen DAAD-Alumni als Trainer und Trainerinnen ihr Wissen weitergeben.
- Veranstaltungen, die der Betreuung deutscher Stipendiatinnen und Stipendiaten im Ausland oder ausländischer Stipendiatinnen und Stipendiaten in Deutschland dienen.
- Beiträge von Alumni, die der Vorbereitung von Stipendiatinnen und Stipendiaten dienen.
- Seminare für zurückkehrende Alumni.

Gefördert werden können:

Mobilitäts- und Aufenthaltskosten:

- Mobilität und Aufenthalt Referentinnen und Referenten
- Mobilität und Aufenthalt DAAD-Alumni

Mobilitätsausgaben werden in Anlehnung an das Bundesreisekostengesetz (BRKG) gefördert, in der Regel Bus- und Bahnfahrten 2. Klasse und Flüge (Economy-Class).

Sachmittel, insbesondere:

- Druck- und Materialausgaben
- Raummiete
- Veranstaltungstechnik (nur Miete)
- Kommunikationsausgaben
- Ausgaben für fachliche/thematische Exkursionen oder thematische Rahmenprogrammpunkte
- Honorar für externe Referenten (kein Hochschulpersonal und keine DAAD-Alumni)

Förderfähig sind nur Ausgaben, die zur Durchführung der Maßnahme **notwendig und angemessen** sind. Freiwillig getätigte Ausgaben, zum Beispiel für Geschenke und Trinkgeld, sind nicht zuwendungsfähig. Es sind nur Ausgaben förderfähig, die im Finanzierungsplan enthalten sind und vom DAAD bewilligt wurden. Alle Ausgaben und Einnahmen sind durch Belege nachzuweisen.

Nach Möglichkeit soll eine finanzielle Eigenbeteiligung der Teilnehmenden und/oder ein Zuschuss Dritter erfolgen.

Die maximale Fördersumme beträgt pro Veranstaltung EUR 25.000,00.

Welche Fachrichtungen werden gefördert?

Das Programm steht allen Fachrichtungen offen.

Antragsverfahren

Antragsfrist: Fortlaufend, spätestens **drei Monate** vor der Maßnahme**.** Kurzfristiger eingereichte Anträge können in der Regel nicht berücksichtigt werden.

Relevante Antragsunterlagen:

1.	Vollständig ausgefülltes **Antragsformular**
2.	Vollständig ausgefüllter **Finanzierungsplan** (Anlage 1)
3.	**Projektbeschreibung** (Anlage 2)
4.	**Veranstaltungsprogramm**
5.	**Liste der voraussichtlichen Teilnehmer** mit Angabe der DAAD-Alumni
6.	Bei Veranstaltungen, die im Ausland stattfinden, ist **eine Stellungnahme** des jeweils zuständigen DAAD-Außennetzwerkes (DAAD Außenstelle, DAAD Informationszentrum, DAAD Lektor), der deutschen Auslandsvertretung (Botschaft, Generalkonsulat) oder der Leitung des Goethe-Instituts einzuholen.

Kurze Erklärvideos mit wertvollen Tipps zur Planung einer Alumniveranstaltung und zur Antragsstellung finden Sie auch auf unserer Webseite www.daad.de/zuschuesse-alumni-veranstaltungen.

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Kontaktadresse

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat ST16 – Alumni: Grundsatz und Koordination
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Für Deutschland und Europa:
Regina Kleinschmidt
kleinschmidt@daad.de
Tel: +49 (0) 228 882 270

Für Afrika, Nord- und Südamerika:
Barbara Müller
b.mueller@daad.de
Tel: +49 (0) 228 882 8205

Für Asien, Australien, Nahost, Russland, Zentralasien/Südkaukasus
Leonie Blecher
blecher@daad.de
Tel.: +49 (0) 228 882-8623